

308
FT 352/6/2025

Spediteur-Übergabeschein

Empfänger KNDS Deutschland Tracks GmbH Rosentalstraße 22 42899 Remscheid	Absender HcH: Perschmann GmbH Hoffmann Group Hauptstraße 46d 38110 Braunschweig
Sendungsbezogene Hinweise (Termine, Anlieferzeiten, etc)	Frachtzähler (genaue Anschrift, wenn Rechnungsstellung an einen Dritten erforderlich)
Lieferscheinnr, Auftragsnummer, Referenz 39216075	

Zeichen & Nr.	Anzahl	Verpackung	Inhalt	Bruttogew. kg	Lademeter
39216075	6	EP	Betriebseinrichtung	660 Kg	

Paletten getauscht? (Europaletten)  (Anzahl)	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Gitterbox)  (Anzahl)	<input type="checkbox"/> nein (Anzahl)	Frankatur CIP	Ab Werk EXW	Frei Grenze DAF	Frei Haus CIP	Verzollt DDP
--	---	---	-------------------------	----------------	--------------------	------------------	-----------------

Abgangsort

25.06.25
Datum, Unterschrift



KNDS Deutschland Tracks GmbH
 Warenzugang Werk Löttinghausen
 Kennzeichen WPRO210

26. Juni 2025
 Gut empfangen am
Angenommen unter Vorbehalt einer Eingangsprüfung
 Unterschrift und Stempel des Empfängers

Hellmann Worldwide Logistics Germany GmbH & Co. KG
 Europastr. 1
 31275 Lehrte
 Tel. 05132 859 6500
 service-lehrte@hellmann.com
 www.hellmann.com

Handelsregister
 HRA 205173
 Osnabrück

Bankverbindungen
 Sparkasse Osnabrück
 IBAN: DE83 2655 0105 1551 7317 53
 BIC: NOLADE23XXX

Erfüllungsort und Gerichtsstand
 Osnabrück

SYSTEM ALLIANCE
 United Logistics

Geschäftsführer: Sven Eisfeld, Jan Schmidt-Brunn, Jens Tarnowski, San dra Voldre. Persönlich haftende Gesellschafterin: Beteiligungsgesellschaft HWL GmbH, mit Zweigniederlassung in Osnabrück
 HRB 216202 (Amtsgericht Osnabrück), Salzburg / Österreich, Firmenbuch Landesgericht Salzburg
 FN 555962 L

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2017 – ADSp 2017 – und – soweit diese für die Erbringung logistischer Leistungen nicht gelten – nach dem Logistik-AGB, Stand März 2006. Hinweis: Die ADSp 2017 weichen in Ziffer 23 hinsichtlich des Haftungshöchstbetrages für Güterschäden (§ 431 HGB) vom Gesetz ab, indem sie die Haftung bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung und bei unbekanntem Schadenort auf 2 SZR/kg und im Übrigen die Regelhafung von 8,33 SZR/kg zusätzlich auf 1,25 Millionen Euro je Schadenfall sowie 2,5 Millionen Euro je Schadenereignis, mindestens aber 2 SZR/kg, beschränken.
 Die ADSp 2017 können Sie unter: www.hellmann.com/adsp abrufen.